

## Registrierung

Wir erheben keine Tagungsgebühr.

Die Registrierung ist

**freigeschaltet bis 30. September 2025.**

Den Link zur Anmeldung finden Sie auf der Tagungswebsite:

**[www.upc.phytomedizin.org](http://www.upc.phytomedizin.org)**

Programminformationen und Berichte früherer Tagungen entnehmen Sie bitte der Website.

**Kontakt:**

**[mona.quambusch@julius-kuehn.de](mailto:mona.quambusch@julius-kuehn.de)**

Der Arbeitskreis „Urbanes Grün“ der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft e.V. führt seine Veranstaltungsreihe „Urbane Pflanzen Konferenzen (UPC)“ in Kooperation mit dem Julius Kühn-Institut und der Landwirtschaftskammer NRW durch.

Das Stadtgrün steckt aktuell in mehreren Transformationsprozessen von der Anpassung an den Klimawandel bis zur Verkehrswende. Ein intensiver Austausch ist hier besonders hilfreich, Probleme sollen besprochen und Erfahrungen ausgetauscht werden. Somit findet die UPC im Jahr 2025 als Workshop statt. Für allen beteiligten Instanzen, ob Forschung, Initiativen, Verbände, Kommunen oder interessierte Bürger soll eine Austauschplattform geschaffen werden.

[www.upc.phytomedizin.org](http://www.upc.phytomedizin.org)

## Veranstalter

**Mona Quambusch**  
*Julius Kühn-Institut (JKI)*



**Bianca Boehnke**  
*Landwirtschaftskammer  
Nordrhein-Westfalen*



**Hartmut Balder**  
*Institut für Stadtgrün*



**Mit Unterstützung der  
Stiftung Die Grüne Stadt**



**Folgen der Klimaveränderung:**

**Wie steht es um die  
Pflanzengesundheit in unseren  
Städten?**

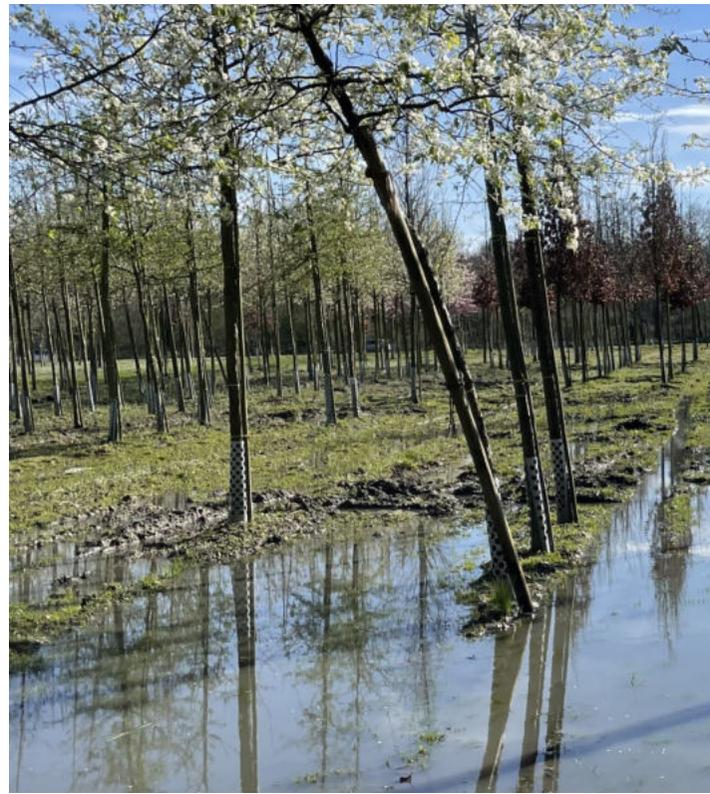
**IX. Tagung  
des AK Urbanes Grün der DPG**

**7. Oktober 2025**

**TU Braunschweig  
Universitätsplatz, Pockelsstraße 4**

**Einladung**

**[www.upc.phytomedizin.org](http://www.upc.phytomedizin.org)**



# Tagungsthema

Die Klimaveränderungen machen nicht nur den Menschen, sondern auch den Pflanzen in unseren Städten zu schaffen. Ob als Straßenbegrünungen, in Parkanlagen oder in Haus- und Kleingärten, überall machen sich die Probleme bereits bemerkbar. Durch die steigenden Temperaturen, langen Trocken- oder auch Regenperioden werden biotische Probleme, d.h. heimische und auch invasive Schaderreger begünstigt. Hitzestress, Trockenstress aber auch Überflutungen treten gehäuft auf und die zunehmend dichtere Bebauung und Versiegelung werden weiter verstärkt. Gleichzeitig steigt das Bewusstsein, wie wichtig Pflanzen für das Klima und vor allem die menschliche Gesundheit in den Städten sind. Es müssen gemeinsam Wege gefunden werden, das Urbane Grün zu erhalten.

Wo und wie zeigen sich Veränderungen durch den Klimawandel? Welche Krankheiten und Schaderreger werden begünstigt, welche gehen? Welche Pflanzen sollten in der Zukunft gepflanzt werden? Diesen Fragen wollen wir in Vorträgen und gemeinsamem Austausch nachgehen. **Wir bitten um Anmeldung von Kurzpräsentationen und Wortbeiträgen** von 5-10 Minuten (über [www.upc.phytomedizin.org](http://www.upc.phytomedizin.org)).



# Vorläufiges Programm

07.10.2025

- 09:00 **Begrüßung**  
Dr. Ute Vogler (Julius Kühn-Institut)  
Dr. Mona Quambusch (Julius Kühn-Institut)  
Bianca Boehnke (LWK Nordrhein-Westfalen)
- 09:10 Impulsvortrag 1  
**Angefragt: Entwicklung abiotischer Schäden im Urbanen Grün**  
Dr. Susanne Böll (LWG, Veitshöchheim)
- 09:55 Impulsvortrag 2  
**Entwicklung der Pflanzenkrankheiten und Schaderreger im urbanen Grün Berlins**  
Martin Schreiner (Pflanzenschutzamt Berlin)
- 10:35 **Block 1: Kurzbeiträge der LWKs, Pflanzenschutzdienste und weitere**  
Referenten nach Anmeldung
- 11:15 **PAUSE**



# Vorläufiges Programm

07.10.2025

- 11:35 **Block 2: Kurzbeiträge der Forschungseinrichtungen, Kommunen und Verbände**  
Referenten nach Anmeldung
- 12:15 **Kleingruppendiskussion „Zukünftige Versuchsfragen, Vernetzung und Zusammenarbeit“**  
Moderation Dr. Mona Quambusch (Julius Kühn-Institut) und Bianca Boehnke (LWK NRW)
- 13:00 **Zusammenführung der Gruppenergebnisse**
- 13:15 **Diskussion & Outlook**
- 13:45 **Ende der Veranstaltung**
- Moderation:** Mona Quambusch (Julius Kühn-Institut) und Bianca Boehnke (LWK Nordrhein-Westfalen)

